



Sprachkompetenz der Verwaltungsmitarbeiter*innen stärken

<i>Einbringer/in</i> Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	<i>Datum</i> 10.04.2024
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>		<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen (FA)	Beratung	06.05.2024	Ö
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen (SoA)	Beratung	06.05.2024	Ö
Ausschuss für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft (BiA)	Beratung	08.05.2024	Ö
Hauptausschuss (HA)	Beratung	13.05.2024	Ö
Bürgerschaft (BS)	Beschlussfassung	27.05.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Bürgerschaft beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt einen Maßnahmenkatalog zur Stärkung der Sprachkompetenz der Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung und der Tochterunternehmen der Stadt zu erarbeiten.

Dieser sollte u.a. folgende Maßnahmen enthalten:

- Englischausbildung aller Angestellten, die in Bereichen mit Bürgerservice arbeiten
- Wenn möglich, Einstellung von Mitarbeiter*innen mit Migrationshintergrund
- Ausbildung von jungen Migrant*innen zu Verwaltungsfachangestellten
- Erstellung eines (ehrenamtlichen) Sprachmittlerpools

Am 30.09.2024 erfolgt die Beschlusskontrolle in der Bürgerschaft.

Sachdarstellung

Greifswald ist eine weltoffene bunte Stadt. Viele Menschen unterschiedlicher Nationalitäten leben in unserer Stadt. Zur Integration gehört, dass sie die Möglichkeit haben, mit Behörden ihre Anliegen zu erörtern. Sprachkompetenz ist dafür in allen Bereichen, die mit Bürgeranliegen zu tun haben, unabdingbar. Zumindest die englische Sprache sollte Standard sein. Das ist erforderlich sowohl für den Umgang mit Geflüchteten als auch mit Menschen, die an Einrichtungen/Instituten in der Stadt beschäftigt sind.

Die Stadtverwaltung bemüht sich bereits, Menschen mit Migrationshintergrund zu beschäftigen. Die Fortschritte sind sichtbar, allerdings noch nicht ausreichend. Eine wichtige Säule könnte dabei die Ausbildung von jungen Menschen mit Migrationshintergrund sein.

In Greifswald gibt es viele Freiwillige mit und ohne Migrationshintergrund, die gerne zu gelungener Integration beitragen möchten bzw. wollen, dass sich internationale Gäste in der

Stadt willkommen fühlen. Aus diesem Personenkreis lässt sich sicher ein Pool von Sprachmittlern rekrutieren, deren Teilnehmer ehrenamtlich einspringen, wenn es nötig ist. Im Rahmen der nächsten Haushaltsberatungen sollte eine Summe eingeplant werden, um den freiwilligen Sprachmittlern zumindest eine Aufwandsentschädigung zahlen zu können

Finanzielle Auswirkungen

Haushalt	Haushaltsrechtliche Auswirkungen (Ja oder Nein)?	HHJahr
Ergebnishaushalt	Nein	
Finanzhaushalt	Nein	

	Teil- haushalt	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Bezeichnung	Betrag in €
1				

	HHJahr	Planansatz HHJahr in €	gebunden in €	Über-/ Unterdeckung nach Finanzierung in €
1				

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto Deckungsvorschlag	Deckungsmittel in €
1			

Folgekosten (Ja oder Nein)?	Nein
-----------------------------	------

	HHJahr	Produkt/Sachkonto/ Untersachkonto	Planansatz in €	Jährliche Folgekosten für	Betrag in €
1					

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Ja, positiv	Ja, negativ	Nein
		X

Begründung:

Anlage/n

Keine